

## **Verkehr**

### **AF Rat ö 08.07.2008**

#### **Förderung umweltverträglicher Mobilität (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)** **(TOP 5 d)**

##### **Inhalt der Anfrage:**

Im Eingangsbereich von Stadthaus I hängen seit einiger Zeit an den Fenstern Schilder, die das Abstellen von Fahrrädern einschränken sollen. Vor dem Hintergrund, dass die Verwaltung im Luftreine- und Aktionsplan die Förderung des Radverkehrs als eine zweckmäßige Maßnahme vorsieht, fragen wir die Verwaltung:

1. Ist der Verwaltung bekannt, dass die Fahrradständer vor dem Stadthaus I häufig voll belegt sind?
2. Hat die Verwaltung die Schaffung weiterer Fahrradabstellflächen in unmittelbarer Nähe (z. B. auf den angrenzenden Parkflächen) "in Angriff" genommen?
3. Wenn nein, warum nicht?

##### **Mit dem Einverständnis der Fragesteller ergeht die Antwort wie folgt zu Protokoll:**

Die Hinweisschilder wurden angebracht, da vermehrt Fahrräder im Gehwegbereich und am Gebäude abgestellt werden. Dies ist im Hinblick auf die Gefährdung der Fußgänger und die Gebäudebeschädigungen nicht hinnehmbar. Insbesondere durch umgefallene Fahrräder sind wiederholt Gefährdungen eingetreten.

##### **Zu 1. bis 3.**

Der Fahrradstand vor dem Stadthaus ist grundsätzlich nur für Besucher gedacht. Für Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen steht ein ausreichend großer abschließbarer Fahrradkeller im Bereich der Stadtmauer / Wirtschaftszufahrt Hotel zur Verfügung. Vermutlich aus Bequemlichkeit stellen jedoch Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen ihre Fahrräder im Fahrradstand vor dem Stadthaus bzw. am Gebäude / im Gehwegbereich ab. Da insgesamt ausreichend Fahrradständer zur Verfügung stehen, sieht die Verwaltung keinen Handlungsbedarf.

Ergänzend weist die Verwaltung darauf hin, dass in den letzten Jahren aus den in der Anfrage angesprochenen Gründen zusätzliche Fahrradständer (Dominikanerkloster, Bierstraße) geschaffen worden sind.

##### **Beratungsverlauf:**

Eine Aussprache hierzu findet nicht statt.